

	<p>Object: Maddalena Volpato geb. Riggi</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: IV-1953-034</p>
--	---

Description

Halbfiguriges, idealisiertes Bildnis einer Dame; Oberkörper leicht nach links gedreht, Arme locker miteinander verschränkt und aufgestützt; Kopf nach rechts gedreht, Blick in die Ferne; die Dame ist mit einem leichten, elfenbeinfarbenen Gewand bekleidet und trägt ein grünes, mit Goldfäden besticktes Tuch über den Schultern; insgesamt von gedämpftem Kolorit.

Erworben 1953 von der Kunsthandlung M. Schulthess, Basel.

Detailed description

Provenienz:

Aus dem Nachlass von Maddalena Volpato geb. Riggi; in ihrem Testament vom 6. Mai 1825 als »mio Ritratto in cornice« dem zweiten Ehemann Francesco Finucci vermacht, in dessen Inventar vom 10. August 1825 erwähnt | In Familienlinie vererbt und 1895 bei den Nachfahren von dem deutschen Journalisten Dr. Karl Mühling (1858-1904) entdeckt. | Durch den Kunsthistoriker Werner Weisbach (1873-1953) erstanden, der das Gemälde 1951 testamentarisch dem FDH gegen eine "angemessene Entschädigung" vermachte.

Basic data

Material/Technique:	Öl auf Leinwand
Measurements:	63,8 x 52,4 cm

Events

Painted	When	1795
	Who	Angelica Kauffmann (1741-1807)
	Where	Rome
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Maddalena Volpato (1765-1825)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Thalia (Muse)
	Where	

Keywords

- Allegory
- Art of painting
- Painting
- Portrait
- Rollenporträt

Literature

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 145, S. 142-144
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 105, S. 69